



## Focke Wulf Fw 190 F-8

Die **Focke-Wulf Fw 190** ist ein deutscher Jagdflugzeug des Zweiten Weltkriegs der Bremer Focke-Wulf-Flugzeugwerke. Es gilt als eines der besten Jagdflugzeuge seiner Generation. Auf allen Kriegsschauplätzen ergänzte es ab 1942 die Messerschmitt Bf 109 als zweiter Standardjäger der Luftwaffe. Bis Kriegsende wurden über 20.000 Einheiten hergestellt.

Firmenintern wurden den Flugzeugtypen Vogelnamen als Zusatzbezeichnung gegeben: Die Fw 190 erhielt die Zusatzbezeichnung „Würger“. Die britischen Piloten nannten dieses Flugzeug „Butcher-Bird“, weil es bei seiner Einführung den britischen Jagdflugzeugen, Supermarine Spitfire und Hawker Hurricane, in Leistung und Bewaffnung deutlich überlegen war.

1942 wurde hauptsächlich die Fw 190 als Jagdflugzeug gegen die britische Spitfire eingesetzt. Das Verhältnis im Luftkampf war 1 zu 3 gegen die Briten (ca. 300 Spitfire gegen 115 Fw 190). Am Ende der Schlacht hatte die Deutsche Luftwaffe 25 Focke-Wulf Fw 190 verloren und die Royal Air Force 106 Supermarine Spitfire.

Bei der Fw 190 handelte es sich um einen einmotorigen freitragenden Tiefdecker. Rumpf, Tragflächen und Leitwerke waren in Ganzmetall-Schalenbauweise ausgeführt. Besonders die Tragflächen erwiesen sich dank eines durchgehenden Holmes als sehr strukturfest. Einfache Spreizklappen dienten als effektive Landehilfen und das nach innen einfahrende breitspurige Fahrwerk war von Beginn an auf eine hohe Sinkgeschwindigkeit ausgelegt. Bei der Steuerung kamen nur mehr elektrische Systeme zum Einsatz. Dank einer Vollsichthaube hatte der Flugzeugführer bestmögliche Sichtverhältnisse. Hinzu kam eine starke Bewaffnung, bestehend aus wenigstens vier Maschinenwaffen. Als Antrieb war zunächst ein 14-Zylinder-Doppelsternmotor vom Typ BMW 139 mit 1103 kW (1500 PS) Leistung vorgesehen.

Unter Verwendung der Zelle der Fw 190 A-8 entstand schließlich als Nachfolger die Version F-8 mit stärkerer Bewaffnung und Panzerung sowie verbesserter Abwurfelektrik, deren Serienbau ab März 1944 anlief.

### Technische Daten:

<b>Länge:</b>	8,95 m
<b>Höhe:</b>	3,95 m
<b>Spannweite:</b>	10,51 m
<b>Tragflügelfläche:</b>	18,30 m <sup>2</sup>
<b>Triebwerk:</b>	ein luftgekühlter BMW 801 D-2 Vierzehnzylinder-Doppelsternmotor mit 1250 kW Leistung
<b>Höchstgeschwindigkeit:</b>	525 km/h
<b>Reichweite:</b>	615 km
<b>Dienstgipfelhöhe:</b>	7.250 m
<b>Masse:</b>	5400 kg

